

# Kom, maj, du søde, milde (Komm, lieber Mai, und mache)

Music: Wolfgang Amadeus Mozart (Wien, 14. Januar 1791)

Sehnsucht nach dem Frühling ("Komm, lieber Mai"), song for voice & piano, K. 596

Tekst/Lyrics: Christian Adolph Overbeck, 1775

Anonym oversætter.

1.

Komm, lieber Mai, und mache  
Die Bäume wieder grün,  
Und lass mir an dem Bache  
Die kleinen Veilchen blühn!  
Wie möcht ich doch so gerne  
Ein Veilchen wieder sehn,  
Ach, lieber Mai, wie gerne  
Einmal spazieren gehn!

1.

Kom, maj, du søde, milde!  
Gør skoven atter grøn,  
og lad ved bæk og kilde  
violens blomstre skøn.  
Hvor ville jeg dog gerne,  
at jeg igen den så!  
Ak, kære maj, hvor gerne  
igen i marken gå.

2.

Zwar Wintertage haben  
Wohl auch der Freuden viel;  
Man kann im Schnee eins traben  
Und treibt manch Abendspiel,  
Baut Häuschen von Karten,  
Spielt Blindkuh und Pfand;  
Auch gibt's wohl Schlittenfahrten  
Auf's liebe freie Land.

2.

Om vintren kan man have  
vel mangt et tidsfordriv.  
Man kan i sneen trave,  
å ja, et lystigt liv.  
Har leg af mange arter,  
især ved juletid,  
vel også kanefarter  
på landet hid og did.

3.

Doch wenn die Vöglein singen  
Und wir dann froh und flink  
Auf grünen Rasen springen,  
Das ist ein ander Ding!  
Jetzt muss mein Steckenpferdchen  
Dort in dem Winkel stehn;  
Denn draussen in dem Gärtchen  
Kann man vor Kot nicht gehn.

3.

Men når sig lærker svinge  
mod sky med lifligt slag,  
på engen om at springe  
det er en anden sag!  
Men nu min kæphest rolig  
i krogen hist må stå,  
thi uden for vor bolig  
man kan for søl ej gå.

4.

Ach, wenn's doch erst gelinder  
Und grüner draussen wär!  
Komm, lieber Mai, wir Kinder,  
Wir bitten gar zu sehr!  
O komm und bring vor allen  
Uns viele Veilchen mit,  
Bring auch viel Nachtigallen  
Und schöne Kuckucks mit!

4.

Du derfor smukt dig skynde,  
kom, kære maj, o kom,  
at snart vi kan begynde  
på marken vor springom.  
Men frem for alt du mange  
violens tage med,  
og nattergalesange  
og kukkeren tag med!

